



Rassismuskritische Perspektiven in der Psychotherapie

Methodenübergreifende Fortbildung für Lehrtherapeut*innen und Ausbilder*innen

Modul I

Freitag 12. Feber 2021 10–18 Uhr (8 AE à 45 Min.)
 Samstag 13. Feber 2021 9–17 Uhr (8 AE à 45 Min.)

Modul II

Freitag 7. Mai 2021 10–18 Uhr (8 AE à 45 Min.)
 Samstag 8. Mai 2021 9–17 Uhr (8 AE à 45 Min.)

Arbeitseinheiten: 16 AE à 45 Minuten
*gemäß der Fort- und Weiterbildungsrichtlinie für Psychotherapeut*innen des Bundesministeriums für Gesundheit*

- Ziele:**
- Sensibilisierung für die eigene Position im Kontext von Rassismus
 - Reflexion der Psychotherapie im Hinblick auf Rassismus relevante Themen
 - Rassismuskritische Psychotherapie als „state of the art“ in der Psychotherapieausbildung

Inhalte: Critical Whiteness, Rassismus als Weltsystem, Achtsamkeit und Selbstregulation
 Diversity und Intersektionalität in der Psychotherapie
 Rassismus und Trauma jenseits von PTBS
 Identitäten, „Kulturen“, Migration
 Empowerment und Psychotherapie u. v. m.

Methoden: Orientierung an der Person und ihren Ressourcen
 Groß- und Kleingruppe
 Supervisorische Herangehensweise

Leitung:

- **Dileta Sequeira M.A.** www.dileta-sequeira.com
 Klinische Psychologin, Therapeutin, Autorin
 Prozessorientierte Begleitung nach Arnold Mindell, Somatic Experiencing Practitioner (SEP)[®],
 traumatherapeutische Ansätze (TRIMB), Trainerin für „Rassismuskritisches Denken und Handeln“.
Arbeitsschwerpunkte: Trauma, sexuelle und sexualisierte Gewalt, Alltagsrassismus aus struktureller
 und weltsystemischer Sicht sowie Trauma als Gesellschaftsproblem
- **Leonore Lerch** www.leonore-lerch.at
 Personenzentrierte Psychotherapeutin (ÖGWG) und Supervisorin in freier Praxis, Vorsitzende des
 Wiener Landesverbandes für Psychotherapie (WLP), Mitherausgeberin der wissenschaftlichen Zeitschrift
psychotherapie forum.
Arbeitsschwerpunkte: Differenz- und dominanzkritische Psychotherapie, Rassismus, Feminismus,
 Transgender, Transkulturalität

Anmeldung & Info: Leonore Lerch
fortbildung@leonore-lerch.at

Anmeldeschluss: 31. Juli 2020

Kosten: Modul I: EUR 440,- (zahlbar bis 31. Juli 2020)
 Modul II: EUR 440,- (zahlbar bis 31. Jänner 2021)
Die Module I+II können nur zusammen gebucht werden.

Teilnahme: max. 20 Personen

Veranstaltungsort: Wien